



Nur Narren zittern vor Heidi Klum

VNR.de gibt kostenlosen Expertenrat nicht nur für Karnevalsvereine

Karnevalsvereine können aufatmen. Im undurchsichtigen Dschungel des Medien- und Informationsrechtes bekommen sie kostenlose Hilfestellung vom Expertenportal VNR.de. Darauf weist der Verlag für die Deutsche Wirtschaft in Bonn hin.

Anfang Februar hatte Topmodel Heidi Klum mit einer Klage gegen einen arbeitslosen Karnevalisten aus Sachsen für Schlagzeilen gesorgt. Für die Verwendung eines Fotos im Internet hatten Klums Anwälte nach Medienberichten über 100.000 Euro gefordert. „Fremde Fotos sind fast immer tabu“, sagt der VNR-Experte für Vereine, Jürgen Buß: „Medienrecht, Urheberrecht und Persönlichkeitsrechte werden oft aus Unwissenheit verletzt. Und das kann teuer werden, wie der prominente Fall gezeigt hat.“

Auf VNR.de bekommen Vereine aller Art praktische Tipps für den Umgang mit Medien, für den Aufbau korrekter Internetseiten und anderer Vereinspublikationen. Nach Einschätzung von Jürgen Buß, der selbst Vorsitzender eines Sportvereines im Land Brandenburg ist, beschäftigen sich Vereine zu wenig mit solchen Fragen. „Ehrenamtliche sehen

oft nur den Vereinszweck. Alles andere rückt in den Hintergrund.“ Auf VNR.de möchte er seine Erfahrungen aus rund 30 Jahren Vereinsarbeit mit anderen teilen.

Im konkreten Fall hätte der VNR-Experte zu einem närrischen Trick geraten. Denn auch im Internet ist es durchaus möglich, Bilder honorarfrei zu zitieren. Auch satirische Darstellungen sind unter Umständen erlaubt. Allerdings muss man das im Einzelfall bewerten. „Wer einfach nur mit dem Foto einer schönen Frau wie Heidi Klum werben möchte, um seinen Vereinssaal voll zu kriegen, wird ganz sicher Schiffbruch erleiden“, warnt Jürgen Buß. Prinzipiell rät er Vereinen, fremde Fotos auf Webseiten schnell zu entfernen. Verstöße gegen das Urheberrecht können auch nachträglich geahndet werden. „Außerdem findet sich bestimmt in jedem Karnevalsverein ein volljähriges Funkenmariechen, das – mit schriftlicher Einwilligung natürlich – für ein Werbefoto posieren wird.“

Weitere Infos unter www.vnr.de/b2c/verein oder <http://www.vnr.de/b2c/verein/Vorsicht+im+Verein+im+Umgang+mit+den+Medien.html>

Ein hochauflösendes Foto finden Sie unter www.bizkom.de/vnr/jbuss.zip

Pressekontakt und Interviewanfragen:

Sabine Olthof | Chief Content Manager
eBusiness | VNR Verlag für die Deutsche Wirtschaft AG
Theodor-Heuss-Str. 2-4

53177 Bonn

www.vnr.de | Mail: so@vnr.de
Tel: +49 228 8205 7306 | Fax: +49 228 8205 5370

Über VNR.de

VNR.de ist das Expertenportal im Netz! Mit mehr als 17.000 Artikeln ist VNR.de das führende deutsche Online-Expertenportal! Täglich stellen Experten neue Artikel zu Hunderten von Themen online. VNR.de steht für Visionen – Nutzen – Rat und die Experten von VNR.de wollen Menschen privat und beruflich erfolgreicher machen, indem Sie die neuesten Trends und topaktuelle Themen aufspüren, praxisbezogen und verständlich aufbereiten und auf VNR.de leicht zugänglich machen. Das Besondere: VNR.de ist interaktiv. Leser können mit den Experten direkt in Kontakt treten und konkrete Fragen stellen. Für Artikel steht eine Kommentarfunktion bereit, neue Themen können vorgeschlagen werden und Leser können sich selbst als Experte einbringen.

VNR.de ist ein Projekt der VNR Verlag für die Deutsche Wirtschaft AG. Das Unternehmen zählt zu den größten deutschen Fachverlagen und liefert in rund 250 Loseblattzeitschriften und Informationsdiensten seit mehr als 30 Jahren praxisnah aufbereitetes Beratungswissen von A wie Arbeitssicherheit, über G wie Gesundheit bis Z wie Zeitmanagement.